

HDI

HDI Hauptvertretung Marco Clarizia
Ihr Spezialist für Versicherung und Vorsorge

Aktion: Wir berechnen Ihre Kfz-Versicherung günstiger – garantiert!



HDI Hauptvertretung Marco Clarizia

Dieburger Str. 30, 64354 Reinheim
T +49 6162 9197040
M +49 177 4021041

marco.clarizia@hdi.de
<https://berater.hdi.de/marco-clarizia/>

Odenwälder Journal

Wochenzeitung für den Vorderen Odenwald

Samstag, 4. März 2023 - Nummer 9 - 40. Jahrgang - Gesamtauflage 67.600 Exemplare
Telefon 0 61 65 / 930 90 - Fax 0 61 65 / 930 94 0 - info@odw-journal.de - www.odw-journal.de

Nicht mehr lebensgefährlich:
Die Steinbornshohl ist saniert und wieder begehbar
Seite 3

Strom von oben:
Photovoltaik im Sonderteil Bauen und Wohnen
Seite 6



Premiere der Hübners mit dem HR Seite 5

Inspiration? 400 m² Ausstellung erwarten Sie!

SIE MACHEN URLAUB UND WIR IHR BAD

Sie fahren in den Urlaub und wir realisieren bei Ihnen Zuhause ihr neues Bad. Pünktlich – Versprochen! Das gibt es nicht? Doch! Bei uns. Rufen Sie uns gleich an. Wir beraten Sie gerne.

RICHTER
06162 9628-0
info@richter-reinheim.de
www.richter-reinheim.de

BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | KUNDENDIENST
ELEKTROTECHNIK | LÜFTUNG & KLIMA | PHOTOVOLTAIK

Meldungen

Räuber in Frauenkleidern

Groß-Umstadt. Kurz vor Ende der Öffnungszeit wurde am Freitagabend, 24. Februar, die Postagentur in der Habitzheimer Straße überfallen. Der männliche Täter betrat mit einem Messer bewaffnet um 17.55 Uhr die Geschäftsräume und forderte die Herausgabe von Geld. Die beiden Mitarbeiterinnen der Agentur folgten der Forderung. Mit einer Beute von circa 23.000 Euro flüchtete der Kriminelle. Auffällig am Täter war sein Versuch des Vortäuschens, eine Frau zu sein. Er trug bei der Tat rosa Handschuhe, einen rosa Wollpulli unter dunkelgrünem Parka mit Fellbesatz und hatte eine schwarze Damenhandtasche über den Arm gehängt. Das Gesicht war mit einer Harlekin-Maske verdeckt. Die Mitarbeiterinnen sind jedoch überzeugt davon, dass es sich in Wirklichkeit um einen Mann gehandelt habe. Hinweise an Tel.: 06151-9690. red

Brandstiftung und Vandalismus

Mehr Polizeipräsenz in Groß-Umstadt nach Häufung von Taten

Groß-Umstadt. Aufgrund aktueller Ereignisse intensiviert das Ordnungsamt gemeinsam mit der Polizei die Präsenz auf den Straßen. So kam es am Sonntagmorgen, 19. Februar, zu drei Bränden im Adenauerring. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen wird von Brandstiftung ausgegangen. Die Brandursachenermittlungen werden durch das zuständige Fachkommissariat 10 der Polizeidirektion Darmstadt Dieburg aufgenommen. Auch der Raubüberfall diese Woche sorgt für Schlagzeilen (siehe links). Bürgermeister René Kirch: "Wir haben in den letzten Monaten leider vermehrt Straftaten in unserer Stadt zu verzeichnen. Dennoch leben wir in einer sehr sicheren Stadt. Die polizeiliche Kriminalstatistik zeigt, dass wir in einer der sichersten Regionen in Hessen leben." Die Polizei hat zur Prävention ihre Streifenfahrten erhöht. In der letzten Woche haben gemeinsame Streifen von Ordnungsamt und der Polizei begonnen. Strategisch setzt sich René Kirch für mehr Polizeipräsenz in der Stadt ein: „Unsere zuständige Polizeidienststelle ist in Dieburg. Eine eigene Po-



Mehr Personal auf Streife nach drei Bränden im Adenauerring. Foto: Stadt Groß-Umstadt

lizeistation in Groß-Umstadt wäre wünschenswert und wir werden Gespräche dazu führen.“ Die Stadt Groß-Umstadt ist zudem Teil der hessischen Sicherheitsinitiative KOMPASS (KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel) „Helfen Sie sich gegenseitig“, appelliert der Bürgermeister, „so wie die Bewohnerchaft im Adenauerring den Brand unverzüglich meldeten und nun einem Herrn helfen, der seinen Elektroroller verloren hat.“ Kirch verweist auf eine Spendenaktion (Fundraising). Gespendet werden kann laut Magistrat der Stadt unter der Internetadresse <https://gofund.me/d2d34412>. red

So sieht Ihre TÜV-Plakette aus?



Zeit für eine neue, aber dieses Mal bei uns!

Auch wir führen die amtliche Haupt- und Abgasuntersuchung durch. Täglich ohne Termin an unseren Prüfstellen in:

Darmstadt Bensheim
Michelstadt Dietzenbach

Alle Adressen, Infos und Dienstleistungen unter [olfsv.de](https://www.olfsv.de) und per Telefon: 06151 39910

ADAC INGENIEURBÜRO KRAFTFAHRZEUGSACHVERSTÄNDIGE Dipl.-Ing. H. Dief GmbH GTÜ

KANAL- UND ROHRREINIGUNG 24-Std.-Notdienst
0 800 - 00 31 24 3 (gebührenfrei)
www.kanal-mueller.de

Weitere Dorfprojekte werden gefördert

Bewerbung für Förderprogramm des Landes Hessen läuft

Hessen. Das Förderprogramm „Dorfentwicklung“ des Landes Hessen unterstützt Gemeinden bei ihrer Weiterentwicklung. Für die Anerkennung als neuer Förderschwerpunkt der hessischen Dorfentwicklung im Jahr 2024 können Kommunen jetzt mit der Vorbereitung beginnen. Um sich als Förderschwerpunkt zu bewerben, müssen die Kommunen gemeinsam mit den Bürgern ein Konzept erstellen, in dem festgelegt ist, welche Maßnahmen im Rahmen des Programms gefördert werden sollen. Um dieses Konzept möglichst gut auszuarbeiten können sich Interessenten die Unterstützung von Experten zu sichern; hierfür stehen Fördermittel im Förderprogramm „Dorfmoderation“ bereit. Die Dorfentwicklung bietet Kommunen und Privatleuten die Möglichkeit, für Vorhaben der Daseinsvorsorge und

der Grundversorgung sowie für Sanierung und Neubauten in den Ortskernen Fördermittel zu erhalten. Abgabefrist für die Bewerbungen als Förderschwerpunkt in der Dorfentwicklung ist der 1. Februar des kommenden Jahres. Die Anerkennung der neuen Förderschwerpunkte ist für Sommer 2024 geplant. Als Förderschwerpunkt anerkannt sind unter anderen die Gemeinden Groß-Bieberau und Otzberg. Kontakt ist die Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, Tel.: 06151-8810, Durchwahl -115. Per Telefax 06151-8811095. Alternativ auch per E-Mail an: kreisverwaltung@ladadi.de red

der Grundversorgung sowie für Sanierung und Neubauten in den Ortskernen Fördermittel zu erhalten. Abgabefrist für die Bewerbungen als Förderschwerpunkt in der Dorfentwicklung ist der 1. Februar des kommenden Jahres. Die Anerkennung der neuen Förderschwerpunkte ist für Sommer 2024 geplant. Als Förderschwerpunkt anerkannt sind unter anderen die Gemeinden Groß-Bieberau und Otzberg. Kontakt ist die Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, Tel.: 06151-8810, Durchwahl -115. Per Telefax 06151-8811095. Alternativ auch per E-Mail an: kreisverwaltung@ladadi.de red

Gartengestaltung im Einklang mit der Natur

- Naturstein
- Pflasterarbeiten
- Teichbau
- Pflege
- Rollrasen
- Baumfällungen

GARTEN Neu- u. Umgestaltungen Obstbaum-Gehölzschnitt

Frank Klemt Gartengestaltung
Obergasse 1-3
64397 Modautal-Lützelbach
Tel. 0 62 54 / 30 98 181
Mobil 01 70 / 934 16 74
www.gartengestaltung-frank-klemt.de

Antik Galerie
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKGALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64285 Darmstadt

stetter-lagerverkauf.de
Wer weniger Kosten hat, kann billiger verkaufen!

Erbacher Flohmarkt

Jetzt schon Termine notieren!
12. März, 2. April, 7. Mai,
4. Juni, 18. Juni, 20. August,
3. September, 1. Oktober,
22. Oktober, 5. November,
3. Dezember

Infos unter Tel. 0151 / 72461183
www.erbacher-flohmarkt.com
maik.leischner@t-online.de

SCHMERZT DER FUSS? SCHMERZT DAS KNIE?

AZUBI (m/w/d) für 2023 gesucht!

BUXMANN
ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK
www.buxmann-ortho.de

HALLMANN
25 JAHRE • SEHEN • HÖREN • LEBEN

-50% auf Marken-Brillengläser*

25 JAHRE JUBILÄUM

*Gültig bis 30.4.2023 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern / Sonnengläsern. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaares. So sparen Sie 50% auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Groß-Umstadt • Bad König • Michelstadt • Dieburg
0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Wildbienen

Reinheim. Einen Workshop über Wildbienen und den Bau eines Wildbienenhotels bietet der Nabu am 11. März von 10–14 Uhr an.

Der Workshop ist auch für Kinder in Begleitung Erwachsener geeignet. Auskunft und Anmeldung unter Tel.: 06162-5576. Weitere Infos unter www.nabu-spachbruecken.de abrufbar. *red*

Basar mit Abgabe

Höchst. Am Sonntag, 12. März, findet ein Kindersachenbasar in der TSV-Turnhalle, Jahnstraße 18, von 13.30 bis 16 Uhr (Schwangere: 13 Uhr) statt. Bis zum 10. März (Anmeldung) können sortierte Spielsachen, Kindersachen und Kleider mit Teilnehmernummer und Preisvorstellung abgegeben werden. Die Veranstalter verkaufen die Sachen, Gewinn und restliche Sachen werden zurückgegeben. Mehr Infos unter tsvkinderba

Einbruch im Roßbergring

Reinheim. Einbrecher hebelten am Donnerstagabend, 23. Februar, zwischen 18.45 und 22.45 Uhr das Fenster eines Einfamilienhauses im Roßbergring auf.

Sie durchsuchten alle Räume, die Größe der Beute ist noch unbekannt. Hinweise an Tel.: 06151-9690. *red*

www.odw-journal.de

Sportlicher Flohmarkt

Otzberg/ Nieder-Klingen. Die Breitensportabteilung des Turnvereins Nieder-Klingen veranstaltet einen Flohmarkt am Sonntag, 26. März, ab 9 Uhr in und an der TV-Halle.

Tische werden in der Halle durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt. Die Standgebühr beträgt 8 Euro.

Die Anmeldung muss auf jeden Fall vorab telefonisch oder persönlich erfolgen und die Standgebühr ist vorab auf das Konto von Jutta Schnellbacher zu überweisen. Anmeldungen und weitere Infos bei Jutta Schnellbacher, Tel. 06163-4313 oder 0170-9538386 oder über E-Mail: Duddelchen@gmx.de und bei Susanne Wagner, Tel. 0152-01969358. *red*

Steinbornshohl wieder begehbar

Das Naturdenkmal wurde gesichert



Das Naturdenkmal darf jetzt wieder "offiziell" betreten werden.

Foto: Stadt Groß-Umstadt

Groß-Umstadt. Das Naturdenkmal Steinbornshohl ist nach Verkehrssicherungsmaßnahmen seit Mitte Februar 2023 wieder begehbar. Der historisch und ökologisch bedeutsame Weg hat eine lange Geschichte in der Stadt und war seit Ende 2022 gesperrt da vorher laut Gutachtern Lebensgefahr herrschte.

Die Steinbornshohl ist ein Hohlweg und wohl die tiefste und engste Lösshohl in ganz Hessen. Dies hat kulturhistorische Bedeutung und wurde mit Verordnung vom 27. Mai 1959 als flächenhaftes Naturdenkmal ausgewiesen. Sie hat eine Größe von insgesamt 11.919 m².

Im Rahmen einer Kontrolle durch einen Baumgutachter wurde festgestellt, dass die Verkehrssicherheit aufgrund massivem Totholz und abgestorbenen Bäumen nicht mehr gewährleistet war.

Die Absperrungen wurden immer wieder durch Fußgänger geöffnet und ignoriert. Nach Rückmeldung der beauftragten Baumpflegefirma wurden die eindeutigen Absperrungen vereinzelt sogar während der Fällarbeiten missachtet, was lebensbedrohlich hätte sein können. Stephen Strunz, Abteilungs-

leiter für Grün, Umwelt und Energie sieht diese Ignoranz mit Sorge: „Wir sperren Wege sehr abgewogen und nur dann, wenn Gefahr in Verzug besteht. Wir appellieren eindringlich an die Bevölkerung, aus eigenem Interesse heraus, zwingend Absperrungen zu beachten, sowohl im Stadtgebiet als auch in Waldflächen, in denen aktuell auch vermehrt Forstarbeiten stattfinden.“

Reptilien und Insekten profitieren von den sonnenbeschiene Lösswänden

Die notwendigen Rückschnitt- und Häckselarbeiten wirken massiv. Totholz und Schnittmaterial wurde bewusst aus ökologischen Aspekten in der Fläche liegen gelassen.

Für wärmeliebende Arten wie beispielsweise Reptilien, so etwa die Zauneidechse oder die Schlingnatter, oder Insekten wie verschiedene Wildbienenarten, profitieren vom Rückschnitt, da sie sonnenbeschiene Lösswände als Nistmöglichkeiten benötigen. Die steilen Böschungen im mittleren Teil des Naturdenkmals sind durch stetige Erosion und menschliche Einwirkungen gefährdet.

Hannah Diehl von der Abteilung Grün, Umwelt und Energie macht sich Sorgen um den Erhalt: „Die starke Frequentierung der Wege und abschnittsweise Begehung der Böschungen durch spielende Kinder machen einen sorgsamem Umgang notwendig. Um sowohl dem Schutzstatus als Naturdenkmal als Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten sowie als Kulturhistorisches Denkmal gerecht zu werden und gleichzeitig den Hohlweg für die Bevölkerung offen zu halten, ist dringend darauf zu achten, auf den Wegen zu bleiben.“

Ein Blick in die Geschichte

Die Steinbornshohl (mundartlich „Schdammbershoul“) war seit der Römerzeit ein Verbindungsweg zur Hohen Straße und zur Frankfurter Straße, die auf den Höhenrücken des Odenwaldes entlangführten. Der Hohlweg hat sich durch abfließendes Wasser sowie die jahrhundertelange Nutzung mit Fuhrwerken bis zu 14 Meter tief und steil in den Löss eingekerbt.

Der Hohlweg hatte früher eine Länge von circa 800 Metern und lief erst vor der Platte (Gaststätte Farmerhaus) aus. Der obere Teil wurde wegen der Straße verfüllt, so dass der Weg heute in der oberen Hälfte fast ebenerdig verläuft. Der Höhenunterschied zum unteren, schluchtartigen Teil wird durch eine lange Treppe mit 64 Stufen überwunden und verbindet den Ort Groß-Umstadt mit der freien Landschaft.

Im Zweiten Weltkrieg wurden in die Seitenwände des Hohlwegs zahlreiche Gänge zum Schutz vor Luftangriffen gegraben und später wieder zugeschüttet. Mystische Hexengeschichten ranken um die Steinbornshohl. Am unteren Ende befinden sich die Kellergewölbe (Ganß'scher Keller) der ehemaligen Schwanenbrauerei. *red*

Unterwegs durch das Ostertal

Der Wanderweg führt durch die Bergbaugeschichte

Groß-Zimmern. Der Odenwaldklub Groß-Zimmern wandert am Sonntag, 12. März, im Ostertal in der Nähe von Reichelsheim. Es werden drei unterschiedlich lange Strecken von 15, 11 und 6 Kilometern angeboten.

Die Tour führt meist über geschotterte oder geteerte Wege, nur zum kleinen Teil über Wiesenwege, nur durch kurze Waldstücke, aber über viele freie Flächen. Darüber hinaus bieten Schautafeln Informationen über die Bergbaugeschichte der Region.

Wer mitwandern möchte, zahlt als Nichtmitglied 18 Euro, als Mitglied 15 Euro für die Busfahrt von Groß-Zimmern ins Ostertal.

Start ist um 09 Uhr in der Bahnstraße/Ecke Darmstädter Straße in Groß-Zimmern, gegenüber der Zoohandlung. Die Rückkehr ist für 17.30 Uhr geplant.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis Donnerstag, 9. März, 18 Uhr erforderlich, und zwar per Email an info@odenwaldklub-gross-zimmern.de oder telefonisch bei Norbert Kaiser, Tel. 06071-43173. *red*

Erbacher Flohmarkt
12. März
Vorbestellungen sind samstags von 16.00 bis 18.00 Uhr auf dem Gelände ausschließlich gegen Vorkasse möglich!
Infos unter Tel. 0151 / 72461183
www.erbacher-flohmarkt.com
maik.leischner@t-online.de

Odenwälder Journal
Auch auf **facebook**

GOLD-ANKAUF
Wir kaufen gegen sofortige Barzahlung.
• Goldschmuck
• Altschmuck
• Altgold / Zahngold
NZ Inhaberin: Maggie Zehm
die Goldschmiede
Krötengasse 7 (Volksbankgebäude)
64853 Otzberg /Habitzeim

Ihr Reinigungsdienstleister in Dieburg und Umgebung

DA-DI
Darmstädter und Dieburger Reinigungsdienste GmbH

VORHER **NACHER**

UNSERE LEISTUNGEN

- Hofreinigung
- Terrassenreinigung
- Zufahrten
- Verfugen
- Imprägnierung
- Dachreinigung
- Fassadenreinigung

Bei Fragen kontaktieren Sie

DA-DI Darmstädter und Dieburger Reinigungsdienste GmbH
Lagerstraße 41 | 64807 Dieburg
Tel.: 06071-504 999 8
info@da-di-reinigungsdienste.de

Vereinbare noch heute einen Probereinigungstermin!

Zu Dr. Detlef Eichberg

Dr. Detlef Eichberg ist promovierter Naturwissenschaftler und war von Juli 1981 bis Juli 2022 Inhaber und Leiter einer Apotheke in Lützelbach. Seit August 2021 verfasst der 70-Jährige an dieser Stelle Beiträge zu Gesundheitsthemen und allgemeinen Lebensfragen.

von Dr. Detlef Eichberg

Macht

Wenn sich die Evolution nicht durchgesetzt hätte, wäre das Leben auf unserem Planeten vielleicht auf dem Niveau von Einzellern stehen geblieben. Mit der Zeit entwickelten sich indes strukturell geordnete Hierarchien und Rangordnungen – die Stärkeren herrschten über die Schwächeren. Schließlich traten wir Menschen von einem unbewussten Zustand in das bewusste, rationale Entwicklungsstadium ein. So weit so gut – wenn es bei dieser festen Ordnung geblieben wäre. Mit der Zeit galt jedoch nicht mehr allein das Naturgesetz der Überlegenheit von Kompetenz und Stärke, sondern es gelang auch trickreichen Schlitzohren, andere in der Gruppe zu täuschen und sich Macht anzueignen. Es handelte sich dabei nicht um natürliche Vollmacht, sondern um Ego-zentriertes Machtbestreben, das durch Intrigen und Ausschaltung unliebsamer Mitbewerber einzelne in die Lage versetzte, andere zu unterdrücken und auszubeuten. In der jüngeren Menschheitsgeschichte hat es des Weiteren den Anschein, dass es hier eine Macht-Verlagerung von der Politik in die Ökonomie gegeben hat. Nachfolgend wurden nicht nur die mittelständischen Betriebe und Unternehmen die Opfer, sondern auch der „Otto Normalverbraucher“ wurde mehr und mehr abhängig von Monopolen in der Wirtschaft. Wer allerdings seine eigennützigen Ambitionen auf die Spitze treibt, muss die Dosis an Machtzufuhr ständig erhöhen, damit das vordergründige „Sättigungsgefühl“ anhält. Solcherlei Verhalten führt in die Sucht und diese Systeme laufen über kurz oder lang Gefahr, zu kollabieren. Denn alles was existiert, muss in einem harmonischen Gleichgewicht zueinander stehen, wenn es auf Dauer überleben will. Das gilt für uns Planeten-Systeme und den Mikrokosmos des Atoms.

www.detti-lama.de

REKLAME

Wenn es zum **UNFAL** kommt, dann nur...

INGENIEURBÜRO · KRAFTFAHRZEUGSACHVERSTÄNDIGE
DIPL.-ING. H. OLF GMBH

Die **SACHVERSTÄNDIGEN** in Darmstadt für Unfall-Schadensgutachten

Hauptuntersuchungen

info@olfsv.de · www.olfsv.de
Darmstadt · Eschollbrückerstr. 22a · Tel. 06151/3991-0

Der Zooladen
Bahnstraße 2
64846 Groß-Zimmern
Tel.: 06071/42632

Eine tierisch gute Wahl

Tier Total

Angebote unter:
www.zooladen-gross-zimmern.de

Die Immo-Engel
Inh. Angelika Decristan

DRINGEND GESUCHT

Wir suchen im Auftrag dringend 1-2-Familienhäuser in Brombachtal und Umgebung.
Kostenlose Bewertung für Eigentümer.

www.die-immo-engel.de
Telefon 06163-3090019

Zahradnik
Wärme zum Wohlfühlen

Heizöle • Pellets
Schmierstoffe • Kraftstoffe • Tankreinigung • Tankstellen

Viele Vorteile für Sie!

24 tanken + Autogas

Mosbach 0 62 61 / 40 04
Beerfelden 0 60 68 / 13 10

Unsere Schmierstoff-Partner: **Henkel**

www.zahradnik.com

Optimal Markt

KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ-Ankauf

Kaufe gegen bar: Pkws, Busse, Lkws, Geländewagen, Wohnmobile, Pick-Up mit Mängeln u. viele km ohne oder mit TÜV, Motor oder Getriebeschaden, suche auch Agria. **Tel. 0177 / 2802695** oder über **WhatsApp 24 Std. erreichbar** o. per **E-Mail: tufan_83@hotmail.de**

Wohnmobil

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Infrarot-Wärmekabinen

direkt vom Hersteller
TÜV-geprüfte Technik
Sonderanfertigung möglich.
Sofort ab Lager lieferbar!
Grieser • Brombachtal
Tel. 06063/50040

Kaufe jeden PKW, Bus, LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Traktoren, alle Modelle, jeder Zustand, auch viele KM, Mängel, Unfall, Motorschaden, mit o. ohne TÜV, alles anbieten. Zahle guten Preis.
☎ 06158/7488215 o. 0174/6004673

Kaufe Wohnmobile / Wohnwagen, jeder Zustand, auch defekt. Zahle bar und fair.
☎ 0177/3105303

Dienstleistungen

J.Setzer Dienstleistungen UG
Maschinenverleih & -bedienung
Dienstleistungen rund ums Haus
Garten und Landschaftsbau
E-mail: info@jsd-odenwald.de
<https://jsd-odenwald.de>
Tel.: 06068-8898872

GEBRAUCHTWAGEN ANKAUF
Wir suchen gepflegte Fahrzeuge
BARZAHLUNG
Autohandel HYRNIK
64711 Erbach
Gewerbepark Gräsig 3
Tel.: 0171 6920587
Mail: hyrnik@mobile.de

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bitte senden Sie uns Ihre Antwort auf eine Chiffreanzeige zu, mit Angabe der Chiffrenummer und Ihren Kontaktdaten.
• ALS E-MAIL AN:
info@odw-journal.de
• ALS BRIEF AN UNS
in dem ein zweiter Umschlag mit der Chiffrenummer versehen an:
Odenwälder Journal
Nelkenstr. 1, 64750 Lützelbach
Wir leiten Ihre Antwort an die entsprechende Person weiter.

Frau Menzen kauft: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Gardinen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, Komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort. Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr.
☎ 06196/4026889

Herr Daniel sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck. Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung, Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr.
☎ 069 - 34875842

Auto

Suche Wohnmobile oder Wohnwagen, bitte alles anbieten.
Tel. 0151 / 53204945

Daimler Benz A 160 met., Bj 4/2002, 118 tkm TÜV/AU neu, 75kw (102PS) neuw. WI-Reifen + Alu, Scheckheft, 2.500,00 € VHB
Tel. 0170 / 2102122

Sonstiges

Kaufe Porzellan, Zinn Bestecke, Uhren aller Art, Münzen, Bilder, Bücher, Militaria, Musikinstrumente, alte Möbel.
Tel. 0151 / 53204945

Bekanntschaft

Ältere alleinstehende Dame in 64711 Erbach sucht, um nicht zu vereinsamen, eine älter alleinstehende Gesprächspartnerin. Weiteres besprechen wir persönlich etwa 1 mal wöchentlich.
Chiffre 620

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinenschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr
☎ 06104/9879935

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Laßtaxis, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Treffpunkt Immobilien

Vermietung

Sonnige 3-4 Zi- Galerie-Whg. in Höhenlage in Höchst, ab 1.4.23 zu vermieten, im Mietpreis enthalten Kfz-Garage und Kellerraum KM 825,- € +NK 150,- + 2 MMKT
Tel. 0160 / 8730010

FBT-Niedernhausen, 3 1/2 ZW90 qm, EBK, ZH, Bad/DU, G-WC, BK, KM 650 Eu/Mo+NK+KT
☎ 06166/8575

Monatliche Naturtour

Reinheim. Jeden zweiten Mittwoch im Monat lädt der Arbeitskreis Naturschutzscheune Reinheimer Teich zur Naturtour, so auch am 8. März von 14 bis 16 Uhr.

Die Exkursion beginnt an der Naturschutzscheune, die Veranstalter erinnern an das Tragen fester Schuhe und Mitbringen eines Fernglases. *red*

Arbeiten an Tunnel und Bahnhof

Höchst. Im Bereich der Bahnstrecke vom Bahnhof Höchst und dem Nausen-Tunnel werden bis 28. April Bauarbeiten in der Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen durchgeführt.

Der Zugverkehr ist laut Pressemeldung nicht betroffen.

Aufgrund der Vorgaben der Bahn können die Arbeiten nicht zu anderen Uhrzeiten gemacht werden.

Die Bauarbeiten werden unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen wie Lärmschutz, Immissionsschutz und Arbeitszeit durchgeführt. *red*

Radfahrer als Zeuge gesucht

Brombachtal-Langenbrombach. Eine 54-jährige Odenwälderin stieß am Montag, 27. Februar, gegen 18.15 Uhr in Langenbrombach fast mit einem Fahrradfahrer zusammen. Die Fahrerin fuhr zu dieser Zeit mit ihrem schwarzen Audi die Zeller Straße in Richtung Kirchbrombach.

Auf ihrem weiteren Weg verursachte die Autofahrerin einen Verkehrsunfall mit einem anderen Pkw, der Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. Verletzt wurde niemand.

Hinweise zum Fahrradfahrer an Tel.: 06062-9530. *red*

Fahrradbasar in Reinheim

Reinheim. Am Samstag, 25. März, findet auf dem Vereinsgelände des SV 45 Reinheim, Kirchstrasse 71, ein Fahrradbasar statt. Hier können Interessierte Fahrräder, e-Bikes und Zubehör finden. Die Annahme der Räder erfolgt von 10 bis 12 Uhr, der Verkauf von 13 bis 15 Uhr. Der ADFC Darmstadt wird den Basar mit einer Kodieraktion unterstützen. Für zehn Euro können Teilnehmer ihr Fahrrad codieren lassen. Für die Kodieraktion müssen ein Personalausweis und ein Kaufnachweis mitgebracht werden. Der Verein nimmt eine Gebühr von 3 Euro sowie 10 Prozent des Verkaufserlöses. *red*

LOVE Letters

Gerda(67)BH DD 01520-570 57 29

IMPRESSUM:

Herausgeber: Odenwälder Journal Medienhaus GmbH
Geschäftsstelle: Nelkenstraße 1 64750 Lützelbach, Telefon 0 61 65 / 930 90 Fax 0 61 65 / 930 940. info@odw-journal.de
Geschäftsführung: Volker Zaborowski, Markus Echternach, René Schneider ppa
Chefredaktion: Volker Zaborowski (V.i.S.d.P.)
Redaktionsleitung: Dr. Sven Iwertowski
Satz: Odenwälder Journal Medienhaus GmbH Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1 63571 Gelnhausen

Gesamt-Auflage: 67.600 Exemplare
Odenwaldkreis: 39.800 Exemplare
Vorderer Odenwald: 27.800 Exemplare
Anzeigenpreisliste: Nummer 3

Erscheinungsgebiet: Bad König, Brensbach, Breuberg, Brombachtal, Erbach, Fischbachtal, Fränkisch-Crumbach, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Höchst, Lützelbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Otzberg, Reichelsheim, Reinheim, Roßdorf.

Keine Rückgabe von unverlangt eingesandten Manuskripten. Veröffentlichte Artikel entsprechen nicht immer der Meinung des Herausgebers.
Für Druckfehler keine Haftung.
Abdruck und Vervielfältigungen von redaktionellen Beiträgen sowie von uns gestellten Anzeigen bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Odenwälder Journal Medienhaus GmbH

ANZEIGEN-ANNAHMESTELLEN:
• nur Geschäfts-Anzeigen •
GABY MARBERG
Tel. 0 61 65 / 93 09 46

Mobil 01 51 / 75 08 16 78
E-Mail: g.marberg@odw-journal.de
für Brensbach, Fischbachtal, Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Bad König und Brombachtal, Groß-Zimmern, Dieburg, Reinheim, Otzberg, Groß-Bieberau und Groß-Umstadt, Roßdorf

MATTHIAS MANN
Tel. 0 61 65 / 930 950 • Fax 930 940
Mobil 01 76 / 64 65 79 93
E-Mail: m.mann@odw-journal.de
für Erbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg, Höchst, Breuberg, Lützelbach

UNSERE E-MAIL ADRESSEN
Anzeigen: anzeigen@odw-journal.de
Presstexte: info@odw-journal.de

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im hessischen Odenwaldkreis und Teile des Landkreises Darmstadt/ Dieburg. Privathaushalte innerhalb geschlossener Ortschaften im Verteilgebiet bekommen durch Einstecken der Zeitungen in vorhandene Briefkästen mit Namensschild ein Exemplar in den Briefkasten geliefert. Abseits stehende Häuser, Weiler, Kleinstsiedlungen und Gehöfte werden nicht in die Verteilung einbezogen. Briefkästen mit einem erkennbaren Werbeverbot werden nicht beliefert. Beliefert werden auch Haushalte, deren Briefkästen mit dem Hauseigenen Aufkleber "Keine Reklame, Odenwälder Journal JA" versehen sind.
Aufkleber können beim Odenwälder Journal, Nelkenstraße 1, 64750 Lützelbach, angefordert werden.

Fördermittel sinnvoll nutzen Ideen von Bürgern in Michelstadt und Reichelsheim



Michelstadts Bürgermeister Dr. Tobias Robischon (rechts) und Innenstadtmanger Christoph Göldner tauschen sich im Büro des Bürgermeisters über mögliche Projekte aus.

Foto Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Michelstadt/Reichelsheim. In beiden Städten gibt es viele gemeinsam von Bürgern entwickelte Ideen, wo die Fördermittel am besten investiert werden können. Mit den Bundes- und Landesmitteln werden zum Beispiel Anreizprogramme für Maßnahmen zur Verschönerung des öffentlichen Raums eingesetzt.

Zum einen bekommen beide Kommunen Geld aus dem hessischen Programm „Zukunft Innenstadt“. Mit 250.000 Euro für Michelstadt und 183.000 Euro für Reichelsheim steht das Geld für Projekte zur Verfügung. Hinzu kommen zwei unterschiedliche Bundesprogramme: Aus dem Topf „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ fließen bis Mitte 2025 rund 713.000 Euro nach Michelstadt für die Arbeit, vor allem an zukunftsfrüchtige Konzepte.

Zentren“ teil. Das Städtebauförderprogramm in Reichelsheim setzt auf den Erhalt bedeutender Gebäude und die Förderung von Wohnen im Zentrum. Einer der Schwerpunkte unter anderen sind Klimaschutz und Freiflächengestaltung.

Hinweis:

Die Fördermittelberaterin des Odenwaldkreises, Ulrike Büchner, ist unter Telefonnummer 06062 70-3765 oder der Mailadresse u.buechner@odenwaldkreis.de zu erreichen.

Wer sich für die Förderprogramme in Michelstadt und Reichelsheim interessiert, kann sich an Christoph Göldner (06061 74-625; goeldner@michelstadt.de) oder Monika Hänsel (06164 508-25; m.haensel@reichelsheim.de) wenden. *red*



Reichelsheims Bürgermeister Stefan Lopinsky und Bauamtsleiterin Monika Hänsel vor dem von der Gemeinde eingerichteten Fördermitelinfo-Treffpunkt im Ortszentrum

Foto Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

optimal Markt

ANZEIGEN-BESTELLUNG per E-Mail
anzeigen@odw-journal.de

ACHTUNG: Sie erhalten keine Rechnung.
Der Betrag muss bar oder durch Abbuchung bezahlt werden.

Anzeigen-Bestellschein

• BITTE IN DRUCKSCHRIFT SCHREIBEN •

Name _____ Vorname _____ Straße _____
PLZ/Ort _____ Telefon _____
IBAN _____ BIC _____

Der Betrag
 liegt als Verrechnungsscheck bei
 soll abgebucht werden

Chiffre-Nr. wird zusätzlich mit 6,- € berechnet.
Geschäftliche Kleinanzeigen: 4 Zeilen = 17,70 € • Jede weitere angefangene Zeile = 2,83 €

Filmpremiere der „Hübners“ Der Hessische Rundfunk hat live übertragen

Erbach. Am 24. Februar durften die Kinobesucher der "Hübners" einen ganz besonderen Filmpremieren-Abend erleben. Das Publikum staunte nicht schlecht, als es ein Fernsehteam des Hessischen Rundfunks sah und die Produktionsleitung und Lektorin des Films, Rita Ohl, die Gäste höflich bat, zügig die Plätze in den Kinosaal einzunehmen, denn ihre Begrüßungsrede und der Filmstart standen nun in einem eng getakteten Zeitplan; schließlich sollte das Publikum den Film zu Ende gesehen haben können, bevor zu einer festgelegten Zeit live zur Hessenschau geschaltet werden würde.



Die Filmpremiere von den "Hübners" schaffte es sogar bis in den Hessischen Rundfunk.
Foto: Veranstalter

Der ebenfalls anwesende Kameramann und Regisseur des Films „Die Hübners und ich. Der Geschichte zweiter Teil.“ Oliver Wörner war ebenfalls anwesend und zeigte sich überwältigt von der positiven Resonanz der Zuschauer.

Lektorin Rita Ohl schätzte es sehr, dass auch die Hauptdarsteller des Films, die Familie Hübner, anwesend war. Ihr und Oliver Wörner war durch die zweijährigen Dreharbeiten auf dem Hof

sehr wohl bekannt, wie viel Arbeit die Hübners haben und wie schwer es für sie ist, sich für solchen Abend Zeit frei zu schaffen.

Peter Hübner konnte dem Fernsehteam live vor der Kamera erzählen, dass die Zusammenarbeit mit Oliver Wörner immer gut gelaufen ist, Oliver Wörner konnte dem Fernsehteam auf die Frage, was ihn an dem Film gereizt hätte

erklären, dass er der heute so schnelllebigen Zeit eine sanfte Bremse verpasst habe durch seine Art der Aufnahmen.

Weitere Vorführtermine:

Am 10. März um 19.30 Uhr in Erlenbach im Kino – mit Filmgespräch.

Am 25. März um 19 Uhr im Kino in Höchst – mit Filmgespräch. red

Die Stunde der Erde

Michelstadt. Am Samstag, 25. März ist die "Earth Hour" nach Aufruf des WWF auch in Michelstadt. Traditionell wird bei der Earth Hour die Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden und Denkmälern für eine Stunde ausgeschaltet. Aufgrund der Energiekrise bleiben in Michelstadt bereits seit Monaten die Lichter aus. Heinz Seitz, Kulturamtsleiter, erklärt: „Um Energie zu sparen, haben wir unsere Wahrzeichen schon länger nicht mehr beleuchtet. Dennoch ist es uns ein großes Anliegen, die Earth Hour auch in diesem Jahr zu unterstützen und gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.“ Die Earth Hour des WWF findet dieses Jahr zum 17. Mal statt. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen rund 7.000 Städte teil. In Deutschland endete die Earth Hour 2022 mit einer Rekordbeteiligung von 663 Städten und Gemeinden. red

Odenwälder Journal
Auch auf **facebook**

Immer müde? Abgeschlagen? Schilddrüsenunterfunktion?

Viele Menschen leiden unter Schilddrüsenunterfunktion, ohne es zu wissen. Die Symptome sind vielfältig und können leicht mit anderen gesundheitlichen Problemen verwechselt werden. Eine frühzeitige Diagnose und Behandlung verbessern Wohlbefinden und Lebensqualität.

Eine Schilddrüsenunterfunktion bedeutet, dass die Schilddrüse nicht ausreichend Hormone produziert. Dies kann zu einer Reihe von Symptomen führen wie Müdigkeit, Gewichtszunahme, Konzentrationsproblemen, Depressionen und Kälteempfindlichkeit.

Sollte ein Verdacht bestehen, empfiehlt sich ein ZuhauseTEST. Es ist eine schnelle und einfache Möglichkeit, um rechtzeitig zu handeln und mit

einem Arzt eine effektive Behandlung, in der Regel durch eine Ersatztherapie mit Schilddrüsenhormonen, zu besprechen.

Den **ZuhauseTEST Schilddrüse** gibt es in der Drogerie **dm** oder online auf **www.zuhausestest.de**.



DFB-Neustart in Frage gestellt Odenwälder Bundestagsabgeordneter Krämer zur Fußball-EM



MDB Krämer Foto: S. Kaminski

Berlin. In der Sitzung des Bundestags-Sportausschusses am Mittwoch waren DFB-Präsident Bernd Neundorff und Rudi Völler als Vertreter des DFB zu Gast und stellten sich den Fragen der Abgeordneten. Dazu erklärt der Odenwälder Bundestagsabgeordnete und stellvertretende Sportausschuss-Vorsitzender im Deutschen

Bundestag, Philip Krämer (Bündnis 90/ Die Grünen): „Ich habe großen Zweifel, ob der DFB wirklich am Erfolg seiner Nationalmannschaft der Männer interessiert ist. Dieselben Personen, die zu der aktuellen Verfassung der Nationalmannschaft der Herren maßgeblich beigetragen haben, sollen jetzt zu einem Neuanfang beitragen. Das erscheint mir wenig ambitioniert. Schade ist auch, dass der DFB die sehr positive Außenwirkung der Nationalmannschaft der Frauen nicht als Vorbild für die Herren heranzieht. Sportlicher Erfolg allein löst dabei noch keine Leidenschaft aus. Es braucht mehr Anstrengung zu verstehen, was Begeisterung für den Fußball auslöst und das beantworten die Nationalspielerinnen Alexandra Popp und ihre Kolleginnen

gerade bravourös.“ Zur Finanzierung der Koordinationsstelle Fanprojekte und der Fanprojekte: „Ich frage mich, wie der DFB den Dialog mit den Fußballfans im Land weiterführen will, wenn gleichzeitig keine weiteren Mittel für die Finanzierung der Koordinationsstelle Fanprojekte bereitgestellt werden und sich aus der paritätischen Finanzierung der Fanprojekte zurückgezogen werden soll. Dies kann dazu führen, dass der DFB auf Dauer die Bindung zu jungen Fans in Deutschland verliert. In Zeiten multipler Krisen ist die Arbeit für das überwiegend jugendliche Klientel heute wichtiger denn je, weshalb ich den DFB auffordere, hier ihrer Verantwortung nachzukommen.“ Zur EURO2024: „Im Sommer 2024 erwarten wir Millionen inter-

nationaler Fans in Deutschland, aber ob das ein ähnliches Fest wie die WM 2006 wird, daran lässt mich der DFB derzeit zweifeln. Knapp 16 Monate vor dem Beginn des Turniers ist unklar, wie eine Verknüpfung mit der Gesellschaft erfolgen und inwiefern auch der Breitensport profitieren kann. Zur WM 2006 in Deutschland hatte der DFB zwölf Millionen aus dem Überschuss des Haushalts zur Verfügung gestellt, um 1.000 Mini-Spielfelder zu bauen. Ein ähnliches Programm würde ich ausdrücklich begrüßen. Es muss jetzt darum gehen, gemeinsam Kräfte zu bündeln und die EURO2024 zu einem Ereignis zu machen, welches Europa zusammenbringt und die integrative Kraft des Sports für alle Politikfelder nutzt.“ red

WhatsApp-Betrüger Senior wird um sein Geld gebracht

Erbach. Betrüger haben sich am Montag, 27. Februar, bei einem 79-Jährigen über den Messengerdienst "WhatsApp" gemeldet und Geld gefordert. Die Kriminellen gaben laut Polizei vor, das Kind des Erbachers zu sein, das in Geldnöte

geraten sei und die sofortige finanzielle Hilfe des "Vaters" brauche. Um seinem angeblichen Kind zu helfen, überwieb der Senior 2.700 Euro. Als sich später herausstellte, dass es sich um Betrüger handelte, informierte er die Polizei. red

VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

Umweltbewusst und energie-sparend – Effiziente Wärmepumpen für den Neu- und Altbau

(epr) Luftwärmepumpen gelten als kostengünstiges, effektives und umweltfreundliches Heizsystem. Eine spezielle Technologie in den Wärmepumpengeräten bringt die Steatit Keramiktrockenheizung von Austria Email mit. Hier hat das Heizelement anders als bei klassi-



Foto: epr/Austria Email

schen Kupfer- oder Incoloy Heizungen keinen direkten Kontakt mit dem Wasser, sondern ist in eine Hülse integriert. Das ist vor allem in Regionen mit kalkhaltigem Wasser von Vorteil, da die Steatit Keramiktrockenheizung Verkalkung verhindern kann. Das System ist in den Brauchwasserwärmepumpen Explorer und Calypso sowie den Heizungswärmepumpen der LWP Reihe enthalten. Auch der patentierte Koaxialwärmetauscher für Wärmepumpen erfreut die Umwelt. Die ausgezeichnete Wärmeübertragung gewährleistet innen und außen hohe Wirkungsgrade. Ein weiterer Pluspunkt: Aufgrund seiner geringen Schmutzempfindlichkeit und seiner entkalkungs- und wartungsfreien Eigenschaften ist er einfach in der Handhabung. Mehr unter www.homeplaza.de/austria-email

Leicht, aber oho! – Entwässerungsrinnen aus Beton bieten maximale Effizienz bei minimalem Gewicht

(epr) Wo Regenwasser rund um Haus und Hof nicht ungehindert abfließen kann, drohen nicht nur nasse Füße, sondern auch Schäden am Unterbau des Areals sowie an der Immobilie selbst. BIRCO hat sich deshalb auf die Herstellung von „made in Germany“-Entwässerungslösungen spezialisiert. Neu im Sortiment ist BIRCOslim® – ein absolutes Leichtgewicht, das Effizienz, Langlebigkeit und Komfort gekonnt kombiniert. Die Entwässerungsrinnen aus Beton zeichnen sich durch ein minimales Gewicht bei gleichzeitig maximaler Stabilität aus. Hochbelastbare Stahlzargen mit einer speziellen Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung (Magnelis®) bieten optimalen Korrosionsschutz. Attraktive Abdeckungen, die sich zur Befestigung einfach in die Zargen einklemmen lassen, und vielfältiges Zubehör komplettieren das Angebot. BIRCOslim® ist in den Bauhöhen 135 mm bzw. 185 mm (ohne Innengefälle) sowie – für Grundstücksflächen mit geringem Platz – auch als Flachrinne mit einer Bauhöhe von 80 mm erhältlich. Mehr unter www.birco.de



Foto: epr/BIRCO



Foto: epr/KOWA Holzbearbeitung

Wunderbar wandelbar – Eine Haustür ganz nach meinem Geschmack

(epr) Die Haustür ist die Visitenkarte des Hauses und spiegelt als erstes den persönlichen Stil wider. Doch was ist, wenn sich dieser einmal ändert? Dank Kowa, dem Spezialisten für Holzfenster und -türen, muss nicht direkt wieder in eine komplett neue Haustür investiert werden: Die FENNEN Modelle sind so konstruiert, dass das Außentürblatt beliebig oft vollständig verändert werden kann, ohne Lärm und Schmutz. Das Angebot wird regelmäßig erweitert und selbst individuelle Kundenwünsche lassen sich realisieren. Die Holzoberflächen der Türen sind von der Natur geprägt und zeigen die authentischen Alterungsprozesse, die der Optik und Haptik des Naturwerkstoffes mit jedem Jahr mehr Ausdruckskraft verleihen. Für die Rahmengestaltung kann zwischen Holz oder Aluminium gewählt werden. Während Holz mit Natürlichkeit und transparenten Veredelungen begeistert, stehen Aluminiumschalen als Blendlösungen in zahlreichen Farben und Strukturen zur Verfügung. Mehr unter www.homeplaza.de/kowa

Zur optimalen Sommerfigur – Dank erstklassigem Terrassenholz ist der Außenbereich bestmöglich geschützt und erstrahlt in frischem Glanz

(epr) Der nächste Sommer kommt bestimmt – für viele von uns heißt das: Terrassenzeit! Mit dem Terrassenholz 236 von LEINOS erfährt das Outdoor-Wohnzimmer eine hochwertige Ölharzbehandlung, die sich für alle Hölzer im Außenbereich eignet. Das gilt speziell für unbehandelte oder geölte, die im Gegensatz zu Teakholz eine zusätzliche Tiefenprägnierung brauchen. Dabei frischt das Öl auf, erhält die natürliche Elastizität des Materials und schützt bestens gegen die Unbilden von Wind und Wetter. Zudem verleiht es Terrasse, Zaun und Gartenmöbel – außer bei der Variante 002 Farblos – einen guten UV-Schutz. Der Farbton 005 Bräunlich kommt derweil für Eiche, Robinie, Thermoholz sowie alle Nadelhölzer in Frage, während 052 Rötlich speziell bei Bangkirai, Lärche oder Douglasie Verwendung findet. Die eigentliche Verarbeitung geht schnell und einfach vonstatten, am Ergebnis dagegen kann man sich langfristig erfreuen. Mehr unter www.homeplaza.de/leinos



Foto: epr/LEINOS



Foto: epr/UNILUX

Persönliche Lichträume gestalten – Ob Fenster, Glasfassade oder Tür: Die individuelle Lösung gibt's aus einer Hand

(epr) In den eigenen vier Wänden ist Individualität Trumpf, schließlich lassen sich persönliche Wünsche hier besonders gut realisieren. Ganz oben auf der Liste stehen dabei die Attribute modern, offen und lichtdurchflutet – und Fenster, Glasfassaden und Türen von UNILUX rücken diese Vorzüge buchstäblich ins rechte Licht. Aufgrund ihrer hochwertigen Verarbeitung gewährleisten z. B. die Fenster eine zuverlässige Performance in Sachen Sicherheit, Schallschutz und Wärmedämmung. Auch bei Material und Farbe findet sich im Angebot an Holz-, Holz-Aluminium-, Kunststoff- oder Kunststoff-Alu-Fenstern das passende Pendant. Gleiches gilt für das Türenportfolio, das nicht nur vielfältigste Trends und Materialien abdeckt, sondern auch widerstandsfähige Hingucker mit Mehrwert bietet. Licht und Freiraum pur versprechen nicht zuletzt die bodentiefen Glaskonstruktionen, die innovative Architektur mit edler Handwerkskunst und exzellenten Produkteigenschaften vereinen. Mehr unter www.homeplaza.de/unilux

Wechsel mit Wirkung – Alte Heizkörperthermostate austauschen und bares Geld sparen

(epr) Für den hohen Energieverbrauch privater Haushalte in Deutschland sind in erster Linie Heizung und Warmwasser verantwortlich – beides macht ca. 85 % des Gesamtenergiebedarfs aus. Es lohnt sich also, genau hier anzusetzen! Zumal immer noch Heizkörperthermostate im Einsatz sind, die 30 Jahre oder mehr auf dem Buckel haben und nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Der VDMA Armaturen rät zu einem Thermostatwechsel, denn nur weiterentwickelte Modelle stellen sicher, dass die Energie effizient genutzt wird. Wie das? Moderne Regler, die im Gegensatz zu smarten

Ein Thermostatwechsel senkt den Energieaufwand und reduziert neben den CO₂-Emissionen auch die Heizkosten.



Foto: epr/VDMA Armaturen/VRD – stock.adobe.com

Thermostaten übrigens ohne Hilfsenergie in Form von Batterien auskommen, überwachen selbsttätig die Raumtemperatur und sorgen dafür, dass nur so viel Heizwasser durch die Heizkörper strömt, wie gerade benötigt wird. Weil der Energieaufwand gesenkt wird und sich neben den CO₂-Emissionen auch die Heizkosten reduzieren, amortisiert sich der Austausch der alten Heizkörperthermostate in durchschnittlich weniger als zwei Jahren. Mehr unter www.homeplaza.de/vdma

Heizen Konzepte Sanitär Renovieren Holz Ideen Kontakte Sanieren Fliesen Solar-Anlage

BAUEN & WOHNEN

Energie sparen Fachmann

Die Sonne scheint für Photovoltaikanlagen Sorgenfrei, wenn die Anlage durch kompetente Handwerker installiert ist

(akz-o) Um rund 20 Prozent stieg klarer Gewinner. Und der PV-der Anteil von Photovoltaik (PV) Trend wird sich weiter fortsetzen, an der Stromerzeugung im letzten zumal neben Fördergeldern ab Jahr. Damit ist Photovoltaik bei 2023 auch steuerliche Vergünstigungen erneuerbaren Energiequellen genutzt werden können. mit 58 Terawattstunden Strom Geht es um die Installation von



Für die Installation von Solar-Anlagen ist das Dachdeckerhandwerk, gemeinsam mit dem Elektrohandwerk der richtige Ansprechpartner.
Foto: HF.Redaktion und ZVDH/akz-o



EINFACH GUT BEDACHT

30 Jahre Meisterbetrieb

WIR BERATEN SIE GERNE!

martin + bach
GmbH & Co. KG
Dachdeckerei + Zimmerei

Ober-Ramstädter-Weg 37 | 64354 Reinheim | Tel.: 06162 2274 |
www.dachdeckerei-martin.de | go@dachdeckerei-martin.de

Solaranlagen, ist das Dachdeckerhandwerk, gemeinsam mit dem Elektrohandwerk, der richtige Ansprechpartner. Der Dachdecker weiß, worauf es ankommt, wenn er die Module entweder als Aufdachanlage aufs Dach stellt oder integriert mit Solarelementen im Dach verbaut. Denn neben einer funktionierenden Stromerzeugung soll sich eine PV-Anlage auch harmonisch ins architektonische Gesamtkonzept einfügen. Der Umgang mit traditionellen und modernen Baumaterialien, die Ausführung von Wärmedämmungen und energiesparenden Maßnahmen an der gesamten Gebäudehülle gehören zu den täglichen Aufgaben des Dachdeckers. „Das Dachdeckerhandwerk besitzt die umfassende Kompetenz, um alle an Dach und Wand anfallenden Arbeiten selbst auszuführen“, erklärt Dirk Bollwerk, Präsident des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH). Wird eine PV-Anlage nach den geltenden Fachregeln installiert, kann sich der Bauherr in der Regel 20 Jahre lang an klimafreundlichem Strom durch Sonnenenergie erfreuen. Weitere Voraussetzung für einen störungsfreien Ablauf ist zudem eine koordinierte Abstimmung zwischen dem Dachdecker- und Elektrohandwerk. Neben der vorhandenen Gebäudeelektrotechnik muss auch der passende Anschluss ans Verteilnetz berücksichtigt werden. Bereits bei der Planung ist der Dachdecker-Innungsbetrieb die erste Wahl, denn seine Mitglieder bilden sich regelmäßig weiter, um ihre Kunden fachkundig beraten zu können. So wissen sie, welche Dächer geeignet sind, ob Indach- oder Aufdachsysteme die bessere Variante sind, wie es sich mit innovativen Solarziegeln verhält, oder informieren über Systeme zum Energie-Gebäude-Management. Auch mit Fördermaßnahmen kennen sich Dachdecker aus.

250 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montage möglich
- auch Privatverkauf

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

BAUEN+LEBEN
IHR BAUFACHHANDEL
CUNY & FRIEDRICH

FÜR PROFIS UND PRIVAT

DER FRÜHLING KOMMT
Alles rund um Haus und Garten.

CUNY & FRIEDRICH GmbH Bauzentrum
Schillerstraße 11 • 64354 Reinheim • Tel.: 06162 9333-0
reinheim@bauenundleben.com • www.bauenundleben.de/reinheim

DIE ESTRICHSPEZIALISTEN!

& Friedrich
Estrichbau GmbH

Spessartstraße 26
64846 Groß-Zimmern

Telefon 0 60 71 / 95 17 41
Fax 0 60 71 / 95 17 42
Handy 01 72 / 6 99 12 11

E-Mail: info@lf-estrichbau.de • Internet: www.lf-estrichbau.de

Wir werden von renommierten Bauträgern und Architekten empfohlen!

Auf einen Blick!

Ein WEGWEISER, der zu FACHLEUTEN führt

B

Brandschutz / Feuerlöscher

Odenwälder Brandschutz-Service e. K.
Gewerbepark Gräsig 24 • 64711 Erbach -
Telefon 0 60 62 / 6 26 70 - Fax 6 26 50
www.obtech.de

Bodenbeläge

Tema GmbH
Vinyl • Teppichboden • Läufer u. vieles mehr...
Hauptstraße 63 • 64753 Brombachtal
www.tema-boden.de 06063 500485

D

Dachdecker

ELBA BEDACHUNGEN GmbH
Ausführung sämtl. Dacharbeiten
Asbestsanierung u. Entsorgung (TRGS 519)
64747 Breuberg - Mühlhäuser Straße 2
Telefon 0 61 65 / 64 00 - Fax 0 61 65 / 64 12

E

Estriche

L & Friedrich /Estrichbau GmbH
Geschäftsführer George Patrascu
Spessartstraße 26, 64846 Groß-Zimmern
Tel./Fax 06071/951741 (42) Mobil 0172-6991211

F

Fliesen

Marksteiner GmbH Fliesen + Marmor
Verkauf und Verlegung
Zertifizierter Meisterbetrieb
Lessingstraße 20 • 64750 Lützelbach
Tel. 0 61 65 / 17 33 • www.marksteiner.eu

H

Heizung

Germann GmbH
Heizung - Sanitär - Service
64395 Brensbach, Darmst. Str. 58, Tel. 06161/512
Internet: www.germannmbh.de
E-Mail: info@germannmbh.de

Reiner Daum GmbH
Mitgliedsbetrieb der Fachinnung
Heizung - Sanitär - Spenglerei
64750 Lützelbach, Tel. 06165/3561, Fax 912127

SCHÄFER
Heizungs- und Sanitärtechnik
64750 Lützelbach-Breitenbrunn – Tel. 06165/1326
E-Mail: info@schaefer-luetzelbach.de
Internet: www.schaefer-luetzelbach.de

Heizöl

Eckhardt GmbH
64750 Lützelbach
Telefon 0 61 65 / 12 06
Liefert jederzeit - prompt und preiswert

Hörgeräte

BAUMBACH HÖRCOM
Erfahrung und Kompetenz für Ihr Gehör
Untere Marktstraße 9a • 64823 Groß-Umstadt
Telefon 0 60 78 / 7 49 14

Holzhandel

Grieser GmbH
Türen • Parkett • Laminat • Paneele u. vieles mehr...
Hauptstraße 63 • 64753 Brombachtal
www.grieser.de • 06063 50040

K

Karosseriebau u. Lackiererei

Hornung Karosseriebau GmbH
Autolackierer-Fachbetrieb • Beschriftungen
Bahnhofstraße 57 - 64395 Brensbach/Wersau
Telefon 0 61 61 / 5 45 - Fax 4 54

T

Tapeten

Farbenhaus Bereiter
Friedhofstraße 5-7
64711 Erbach
Telefon 0 60 62 / 31 75 - Fax 6 17 12

Tema GmbH
Tapeten • Bodenbeläge und vieles mehr...
Hauptstraße 63 • 64753 Brombachtal
www.tema-boden.de 06063 500485

Tankschutz

Tankschutz Heiztechnik Mengel
Fachbetrieb nach WHG (Wasserhaushaltsgesetz)
-Service rund um Ihre Öltankanlage-
Zeller Gewerbezentrum 6 - 64732 Bad König/Zell
☎ 06063 / 826 8060 - 24 Std. Notdienst

Auf einen Blick!
erscheint wieder am
1. April 2023

**Interesse an einem Eintrag
Ihrer Firma? Telefon 0 61 65 / 930 90**



Heizen Konzepte Sanitär Renovieren Holz Ideen Kontakte Sanieren Fliesen Solar-Anlage

BAUEN & WOHNEN

Energie sparen Fachmann

Holzfasern als Boden Klimatisch und akustisch im Vorteil

(spp-o) Immer mehr Bauherren legen Wert auf ökologische, baubiologisch hochwertige Materialien. Als nachhaltige Lösung für den Fußbodenaufbau unter Fertigparkett, Klickvinyl oder Laminat bietet sich dann eine Trittschalldämmung aus Holzfasern an. Die ökologische Verlegeunterlage wird aus nachwachsendem Holz hergestellt. Sie ist für die Anwendung als Trittschalldämmung optimiert. Die drei bis sieben Millimeter dicken Platten lassen sich in Neubauten oder Sanierungsobjekten einfach und schnell flächig im Raum verlegen. „Beim Schallschutz überzeugen Verlegeunterlagen aus Holzfasern besonders“, weiß Florian Zankl, der Bauherren als Fachreferent rund um umweltfreundliche Bauprodukte berät. „Durch ihr hohes Gewicht und die offene porige Strukturbeschaffenheit können sie den Trittschall laut unseren Messungen um bis zu 19 Dezibel verbessern. Zudem entkoppeln sie den Bodenbelag vom Estrich und dämpfen das Gehgeräusch ab, gerade das Klackern mancher Absatzschuhe wird so deutlich leiser.“

Bauen und Dämmen mit Holz bewahren sich als sehr einfache Maßnahme zum Klimaschutz. Statt aus fossilen endlichen Rohstoffen wird die grüne Trittschalldämmung aus Holzfasern, also aus nachwachsenden Rohstoffen, und ohne bedenkliche Zusätze hergestellt.

Gründlich sauber Das Dusch-WC ist hygienischer



Die Gesäß- und Ladydusche sorgt für angenehme Intimhygiene in allen Lebenslagen. Dabei lassen sich Wassertemperatur, Strahlposition und -intensität ganz individuell einstellen. Foto: Elements/akz-o

(spp-o) In Deutschlands Bädern setzt sich ein Trend durch, der in Japan bereits auf dem Weg zur Standardausrüstung ist: das moderne Dusch-WC. In Ausstellungshäusern kann nun miterlebt werden, welches Potenzial in der Anschaffung eines Dusch-WCs steckt, der komfortablen Toilette mit Duschfunktion und Wellness-Charakter. Warum steigt also die Nachfrage nach Dusch-WCs? Und wieso lassen zeitgleich Zweifel und Vorbehalte gegenüber dieser neuen Art des Toilettengangs nach? Unbestritten ist: Wasser säubert deutlich gründlicher, sanfter und leichter als traditionelles Papier. „Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass die Reinigung mit Wasser nicht nur hygienischer ist, sondern auch bestimmte gesundheitliche Beschwerden lindert und sogar Krankheiten wie zum Beispiel Ekzeme oder Hämorrhoiden vorbeugt“, sagt Experte Markus Hahn und fügt hinzu: „Schließlich reinigen wir unsere Hände auch mit Wasser.“ Die sanfte und gründliche Reinigung gibt es für nahezu jedes Budget. Bei Elements vor Ort kann man sich von den unterschiedlichen Ausstattungsmöglichkeiten ein genaues Bild machen. Zu den komfortablen Optionen gehören beispielsweise Sitzheizung, Nachtlichter, Geruchsfilter und Selbstreinigungsfunktion.

30 Jahre betriebstreu Dank und Abschied in Ruhestand



Zum Abschied gibt es ein großes Geschenk. Foto: M.Richter GmbH

Ein seltenes Jubiläum gab es bei der Firma M. Richter: Eine Betriebszugehörigkeit von 30 Jahre zu einem und demselben Betrieb ist eine echte Rarität. Jüngere wechseln nach zwei bis drei Jahren das Unternehmen, um andere Strukturen kennen zu lernen und um sich weiterzuentwickeln. Deswegen freut es Michael Richter und Michael Ripper, Geschäftsführer der M. Richter GmbH, umso mehr, dass sie sehr viele langjährige Mitarbeiter in ihren Reihen haben, die seit zehn, 15 Jahren und länger dabei sind. Viele sogar schon seit ihrer Ausbildung. Bei der M. Richter GmbH entwickeln sie sich weiter, werden gefördert und können sich selbst verwirklichen. Falk Bienwald ist seit 1993 im Betrieb als Kundendienstmonteur im Einsatz. Am 2. Februar feierte er seine 30-jährige Betriebszugehörigkeit. Richter und Ripper be-

danken sich für dieses Engagement und das entgegengebrachte Vertrauen in all dieser Zeit. Bienwald hat dabei geholfen, die Auszubildenden und die Jungmonteure so zu formen und zu unterstützen, dass diese gegen alle Herausforderungen, die auf sie zukommen werden, gewappnet sind. Denn mit so einer langen Berufserfahrung hat man schon die ein oder andere Herausforderung erfolgreich gemeistert. Er hat sein Wissen an die nächste Generation weitergegeben, und am Ende des Monats trat Herr Bienwald seinen wohlverdienten Ruhestand an. Die Geschäftsleitung wie auch die Belegschaft verabschiedete ihn angemessen. Es gab genügend zu essen und zu trinken für alle. Er ist auch weiterhin ein gern gesehener Gast auf denn Firmenevents. Die Geschäftsführer wünschen ihm alles Gute.

Christoph Heider und Bodo Tilly, Geschäftsführer

Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Wir helfen Ihnen gerne!

Eine Bank in Sachen Immobilien.

Telefon 06061/701-4280
www.volksbank-immobilien.online



Inspiration? 400 m² Ausstellung erwarten Sie!

SIE MACHEN URLAUB UND WIR IHR BAD

Sie fahren in den Urlaub und wir realisieren bei Ihnen Zuhause ihr neues Bad. Pünktlich – Versprochen! Das gibt es nicht? Doch! Bei uns. Rufen Sie uns gleich an. Wir beraten Sie gerne.

RICHTER 06162 9628-0
info@richter-reinheim.de
www.richter-reinheim.de

BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | KUNDENDIENST
ELEKTROTECHNIK | LÜFTUNG & KLIMA | PHOTOVOLTAIK

Wir VERSTEHEN unser Handwerk

VERST

Malerarbeiten

Michael Verst, Geschäftsführer
„Nur Malern ist uns nicht gut genug.“

Zu einer ordentlichen Verarbeitung gehört auch eine sorgfältige Planung. Wir beraten Sie ganz nach Bedarf ausführlich und umfassend. Ob bei privaten oder Großprojekten, wir finden für Sie die passende Lösung.

HW Verst GmbH
Maler & Verputzer
Lützelbach/Seckmauern
Tel. 0 93 72/52 54
www.verst-gmbh.de

Investition ins eigene Haus ist eine sichere Anlage!

NEUBER WOHNBAU
Infos: www.neuber-wohnbau.de

Neubau, Anbau, Umbau, Ausbau, Sanierung - Ein- u. Mehrfamilienhäuser

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Albraum Nässe/Schimmel ein Ende.

BSS Groß-Umstadt
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

Bei uns blüht Ihnen was.

Verkaufsoffen am Frühlingsmarkt
Sonntag, 5. März von 13 bis 18 Uhr
• Kaffee & hausgemachter Kuchen durch die „Große Garde“

KREMER
Baumschule & Gartengestaltung

Kremer's Gartengestaltung GmbH & Baumschul-Center Paul Kremer
Industriestraße 33
63920 Großheubach
Fon 09371 1045
kremer-garten.de

Der Frühling kommt

Miltenberg/Großheubach. Am Sonntag, 5. März, ist Frühlingsmarkt in Großheubach. Von 11 bis 18 Uhr kann der Markt besucht werden, ab 13 Uhr öffnen die Fachgeschäfte. Im historischen Rathaus ist ein Ausschank der Chorvereinigung, Besichtigungen des Rathauses sind zwischen 14 und 16 Uhr möglich. red

Standortmagazin

der Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis



Strategische Kooperation von ENTEGA und Merck

ENTEGA und Merck haben eine strategische Kooperation vereinbart, um zwei Standorte des Pharma- und Chemiekonzerns mit Ökoenergie zu versorgen. >> Seite 2



Medizinische Expertise an einem Ort

Die chirurgische Zweigpraxis des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) am GZO verlegt ihren Sitz von Höchst i. Odw. nach Erbach.>> Seite 2

Jahrgang 17 - Ausgabe 374 / 3. März 2023

Arbeit und Soziales

Praxisnahe Ausbildung und ideale Job-Perspektiven

Duales BASS-Online-Studium beim Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis

VON JANA BRENDEL

Odenwaldkreis. „Wir werden von Anfang an als wertvolle Mitarbeitende geschätzt und in jeder Hinsicht unterstützt“, so die übereinstimmende Meinung von Luke Jochim und Kevin Ihrig. Sie sind zwei der aktuell 13 BASS-Studierenden aus verschiedenen Jahrgängen im Kommunalen Job-Center (KJC) Odenwaldkreis. Mit ganz unterschiedlichen Vorerfahrungen haben sie sich für das Duale Studium „Bachelor of Arts (B.A.) Soziale Sicherung & Sozialverwaltungs-wirtschaft (BASS)“ an der Hochschule Fulda entschieden. Den praktischen Teil ihrer Ausbildung absolvieren sie im Kommunalen Job-Center in Erbach, eine Entscheidung, die sie nach wie vor nicht bereuen.



Luke Jochim (l.) und Kevin Ihrig absolvieren derzeit das Duale Studium im Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis. Foto: Jana Brendel/Kreisverwaltung

Bereits seit 2011 bietet das Kommunale Job-Center Odenwaldkreis – als Kooperationspartner „der ersten Stunde“ – in Zusammenarbeit mit der Hochschule Fulda das Duale BASS-Online-Studium an. Jedes Jahr stehen hier regelmäßig drei Studienplätze im KJC zur Verfügung. Für den Studienbeginn zum Wintersemester 2023 läuft momentan noch die Bewerbungsphase – Interessierte können sich derzeit dafür beim Odenwaldkreis bewerben.

Ausbildung mit Struktur

Im vergangenen Jahr hat dies auch Kevin Ihrig getan und im Oktober 2022 mit seinem Studium begonnen. Nach den ersten Monaten zieht er eine positive Bilanz: „Ich habe zuvor Lehramt studiert. Im Vergleich dazu ist das BASS-Studium viel besser strukturiert. Zwei feste Tage in der Woche stehen mir für mein Online-Studium zu Hause zur Verfügung, einmal monatlich finden Präsenzvorlesungen an der Hochschule in Fulda statt. An drei Tagen in der Woche arbeite ich im Kommunalen Job-Center in Erbach. Hier lerne ich direkt von den Kolleginnen und Kollegen und habe immer eine Fachkraft an meiner Seite. Die Fallbeispiele aus der Praxis helfen dabei, die theoretischen Inhalte des Studiums besser einzuordnen und erleichtern so auch das Schreiben von Hausarbeiten. Ein weiterer positiver Aspekt des Studiums und der festen Strukturen ist für mich die Vereinbarkeit von Familie und Studium. Neben der Ausbildung bleibt genug Zeit für Familie und Hobbys“, so der 31-Jährige.

Vielseitige Einsatzgebiete

Für Luke Jochim sind es vor allem die vielseitigen Einsatzgebiete, die sich ihm schon während des Studiums eröffnen. Er ist bereits seit Oktober 2021 BASS-Student beim KJC und hat seitdem mehrere Abteilungen durchlaufen. Zu-

erst war er im Leistungsbereich SGB II eingesetzt, bevor seine Unterstützung mit Beginn der Flüchtlingswelle aus der Ukraine kurzfristig in der Asylstelle gebraucht wurde.

„Das war eine besondere Situation, die mich sehr gefordert hat, aber durch die ich auch viel gelernt habe. Vor allem die direkte Zusammenarbeit mit den Geflüchteten und den ehrenamtlichen Helfenden hat mir gefallen. Durch meine Arbeit konnte ich etwas bewegen und den Menschen kurzfristig helfen. Genau das ist ja einer der Gründe, warum ich mich für ein Studium in der Sozialverwaltung entschieden habe“, erklärt der gelernte Kaufmann für Bürokommunikation, der zuvor bereits mehrere Jahre in einem regionalen Autohaus gearbeitet hat. Sein großes Engagement und Potenzial wurde auch von den Vorgesetzten wahrgenommen. Deshalb ist er aktuell im Maßnahmenmanagement des KJC eingesetzt und mit verantwortungsvollen Aufgaben in den Bereichen Maßnahmenplanung, -organisation und -controlling betraut, die gewissenhaftes und strukturiertes Arbeiten voraussetzen. Hier bekommt er Einblick „hinter die Kulissen“ des KJC und wirkt aktiv mit, dem Eingliederungsbereich das erforderliche Maßnahmenportfolio für die Arbeitsmarktintegration der Kunden zur Verfügung zu stellen und die Abwicklung mit den Maßnahmenträgern in der Region zu gestalten.

Langfristige Perspektiven

Während des praktischen Teils des Studiums durchlaufen alle Studenten die verschiedenen Bereiche und Rechtskreise in der Hauptabteilung Arbeit und Soziale Sicherung. Meist kristallisiert sich dabei schon während des Studiums heraus, welche Aufgabengebiete wem besonders liegen. So hat etwa eine Studentin, die im Frühjahr 2024 ihre Ausbildung beenden wird, bereits jetzt ihren Wunschjob gefunden. Eine Stelle im Bereich Asyl-

würde sie nach ihrem Studium gerne übernehmen, hatte sie ihren Vorgesetzten nach einem abwechslungsreichen Ausbildungsabschnitt in diesem Bereich mitgeteilt. Besonders reizvoll war für sie die Aufgabenteilung nach Asylberatung und -sachbearbeitung, was ihren Studieninhalten und Beratungskompetenzen sehr entgegenkam. Ihre Vorgesetzten nahmen ihren Wunsch ernst und haben die angehende Sozialverwaltungswirtin bereits jetzt dauerhaft in der Asylstelle eingesetzt und ihr nach ihrem erfolgreichen Abschluss des BASS-Studiums dort eine feste Stelle zugesichert.

„Wir versuchen, nach Möglichkeit auf die Wünsche und Kompetenzen unserer Studenten einzugehen. Unsere Hauptabteilung bietet den angehenden Sozialverwaltungswirten vielfältige Einsatz- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Ist eine Realisierung nicht gleich möglich, haben sich bisher immer gute Kompromisse finden lassen, die für alle Seiten passten. Denn es liegt in unserem eigenen Interesse, die Studenten nach ihrem Abschluss in unserer Hauptabteilung zu halten. Nur so können wir langfristig unsere Beratungsqualität aufrechterhalten und dem Fachkräftemangel gerade im Sozialverwaltungsbereich entgegenwirken“, betont Sandra Schnellbacher, Hauptabteilungsleiterin für Arbeit und Soziale Sicherung.

Wer Interesse am Dualen Studium „BASS – Soziale Sicherung und Sozialverwaltungswirtschaft (B.A.)“ mit seinen vielfältigen Themengebieten und Einsatzmöglichkeiten hat, in denen vor allem Eigenverantwortung und Eigeninitiative gefragt sind und welches auch sehr gute Zukunftsperspektiven bietet, kann sich gerne beim KJC Odenwaldkreis bewerben. Aktuelle Informationen zum Bewerbungsverfahren sind zu finden unter: www.odenwaldkreis.de/de/aktuelles/karriere-beim-odenwaldkreis/ausbildungs-und-studienangebote/.<<

Pflege

Sonderbriefmarke zum 30. Arbeitsjubiläum

In drei Jahrzehnten viel bewegt



v.l.n.r.: Annegret Hoffmann, Leiterin der Frühberatungsstelle, Michael Vetter, Geschäftsführer und Gertrud Henrich, Abteilungsleiterin Finanz- und Rechnungswesen. Foto: Pflegezentrum Odenwald

VON GERT R. VON NEINDORFF

Odenwaldkreis. Anlässlich des 30-jährigen Arbeitsjubiläums von Geschäftsführer Michael Vetter haben die Beschäftigten ihn bei einem Abendessen mit einem ganz besonderen Geschenk überrascht. Aus diesem Anlass wurde eine Sonderbriefmarke der Deutschen Post AG mit Michael Vetter herausgegeben.

Übergeben wurde die Briefmarke von Gertrud Henrich (rechts), Abteilungsleiterin Finanz- und Rechnungswesen. Annegret Hoffmann hat für die Pflegeanstalt Odenwald die vielfältigen Initiativen von Michael Vetter in den vergangenen 30 Jahren aufgezeigt und ihm für sein großes Engagement für

die Beschäftigten und die Menschen im Odenwaldkreis in der ambulanten und stationären Alten- und Krankenpflege sowie auch für die Frühberatungsstelle im Odenwaldkreis ganz herzlich gedankt. Michael Vetter war überwältigt und hat sich sehr über den schönen Abend und die große Wertschätzung gefreut.

Im Jahr 2023 feiert die Pflegeanstalt Odenwald GmbH auch ihr 25-jähriges Bestehen, als Rechtsnachfolgerin für den Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe im Odenwaldkreis für die ambulante Alten- und Krankenpflege, gegründet und die stationäre Pflegeeinrichtung in der Seniorenresidenz Hedwig Henneböhl ihr zehnjähriges Bestehen.<<

Anzeige

Ihr Pflegedienst für daheim!

SENIORENRESIDENZ HEDWIG HENNEBÖHL
Wohn- und Pflegeheim in Erbach

Kräherberger Weg 49 • 64760 Oberzent
Tel.: 06068/ 7599-500 • Fax: 06068/ 7599-550

#PFLEGEFACHKRAFT

4.100,00 Euro
im Monat brutto ambulant und stationär
in Vollzeit, Teilzeit möglich. +++ Zuschläge +++

JETZT HIER BEWERBEN!

Stellengesuche des Kommunalen Job-Centers

Erfahrene Näherin sucht eine neue Anstellung in Teilzeit!

Ich verfüge über handwerkliches Geschick und gute Umgangsformen. Vorzugsweise im Raum Erbach, Michelstadt oder Höchst. **Chiffre: 2023-32**

Junggebliebener Mann mit Führerscheinklasse CE sucht eine Anstellung als Straßenbauer, Tiefbauer oder in der chemischen Reinigung!

Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit sind selbstverständlich. Ich bin flexibel und offen für Angebote aus dem Raum Erbach, Michelstadt und Umgebung. **Chiffre: 2023-33**

Hauswirtschaftlerin aus der Ukraine sucht Teilzeitstelle in der Küche oder als Hauswirtschaftlerin!

Gerne in Fränkisch-Crumbach und in der näheren Umgebung. **Chiffre: 2023-34**

Pädagoge für Geschichte aus Kabul (Lehramt abgeschlossen) sucht Anstellung in Voll- oder Teilzeit als Taxifahrer, Auslieferungsfahrer bzw. im Kranken- oder Behindertentransport!

Ich lebe seit 1995 in Deutschland und verfüge über Berufserfahrung als Fahrer und in der Gebäudereinigung. Zuverlässigkeit und Freundlichkeit stehen bei mir an erster Stelle. **Chiffre: 2023-35**

Freundlicher Fahrer mit Führerschein Kl. 3 sucht einen neuen Wirkungskreis! Gerne in Voll- oder Teilzeit in den Bereichen Personenbeförderung/Kranken- oder Taxifahrer. Ortskenntnisse und Sprachkenntnisse sowie technisches Verständnis sind vorhanden. **Chiffre: 2023-36**

Hauswirtschaftshelferin mit Abschluss sucht eine neue Herausforderung!

Gerne möchte ich im Tätigkeitsbereich Reinigung arbeiten. Ich bin zeitlich flexibel und kann in Vollzeit sowie Teilzeit im Umkreis von Michelstadt arbeiten. Zuverlässigkeit und Loyalität bringe ich mit und das Arbeiten im Team bereitet mir viel Spaß. **Chiffre: 2023-37**

Versierte Schrauberin mit Führerschein und PKW sucht eine Ausbildungsstelle als KFZ-Mechatronikerin im Odenwaldkreis!

Das Schrauben ist seit Jahren meine große Leidenschaft. Ich bin 28 Jahre alt, belastbar, technisch interessiert, ob Oldtimer oder Geländewagen. Gerne biete ich Ihnen ein Praktikum an. **Chiffre: 2023-38**

Handwerklich geschickter junger Mann sucht Arbeitsstelle in Vollzeit im Bereich Produktion, Logistik oder Handwerk!

Vorzugsweise im Raum Michelstadt, Erbach und Umgebung. Ich verfüge über Erfahrung im Trockenbau und als Maler. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind vorhanden. Gerne würde ich mich persönlich bei Ihnen vorstellen. **Chiffre: 2023-39**

Engagierte flexible Bürokauffrau mit langjähriger Berufserfahrung sucht Herausforderung in Voll- oder Teilzeit!

Ich habe sehr gute Kenntnisse in der Lohn- und Gehaltsbuchhaltung. Führerschein und PKW sind ebenfalls vorhanden. **Chiffre: 2023-40**

Kreisausschuss Odenwaldkreis - Kommunales Job-Center - Arbeitgeberservice

Ansprechpartner: Frank Wedekind
Michelstädter Str. 12
64711 Erbach
Tel.: 06062 70-1426
Fax: 06062 70-1555
E-Mail: arbeitsgeberservice@odenwaldkreis.de
Auch unter: www.odenwaldkreis.de

Medizinische Expertise an einem Ort

Chirurgische Zweigpraxis Höchst zieht nach Erbach



Empfangsbereich des MVZ am GZO im 1. Obergeschoss des Ärztehauses. Foto: Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH

VON ISABELL MUNTERMANN

Erbach. Die chirurgische Zweigpraxis des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO) verlegt ihren Sitz von Höchst i. Odw. nach Erbach. Ab 20.2. stehen Dr. med. Nicole Heilmann, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, und ihr Praxisteam aus Höchst für Patientinnen und Patienten in Erbach zur Verfügung. Unter der ärztlichen Leitung von Elke Kürner-Enginger, Fachärztin für Chirurgie, vereint das MVZ am GZO das medizinische Know How aus den Fachgebieten Chirurgie (Allgemein- und Viszeralchirurgie, Hand- und Fußchirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie), Gastroenterologie sowie Frauenheilkunde/Geburtshilfe.

schäftsführer der MVZ am GZO GmbH. Mit diesem Schritt bündelt das GZO seine Ressourcen und das medizinische Know How an einem Ort, um weiterhin eine qualitativ hochwertige Versorgung für Patientinnen und Patienten anbieten zu können.

Die Geschäftsleitung bedankt sich herzlich bei den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten für die kollegiale Zusammenarbeit in den letzten Jahren, den konstruktiven Austausch und insbesondere für das entgegengebrachte Vertrauen. Zum Wohle der Patientinnen und Patienten soll dieses Vertrauen auch in Zukunft fortgeführt werden.

Über das MVZ

Seit 2014 hat das MVZ am GZO eine chirurgische Zweigpraxis in Höchst i. Odw. betrieben. Über acht Jahre lang war es das erklärte Ziel, die ambulante Versorgung in der Region Unterzent zu stärken, sodass das medizinische Leistungsspektrum des MVZ von der Bevölkerung ohne weite Anfahrtswege in Anspruch genommen werden konnte. In Zeiten explodierender Energiekosten und steigender Inflation ist der Umzug ein notwendiger und richtiger Schritt für die Zukunft der ambulanten Versorgung im Odenwaldkreis. „Dies ist eine Entscheidung, die uns sehr schwer gefallen ist, die wir nicht leichtfertig getroffen haben“, betont auch Andreas Schwab, Ge-

Das Medizinische Versorgungszentrum am GZO bietet ein umfassendes Leistungsspektrum für alle Kassen- und Privatpatientinnen und -patienten. Eine ganzheitliche und hochwertige medizinische Versorgung, die auf die Bedürfnisse jeder einzelnen Person ausgerichtet ist – das ist die Aufgabe und Motivation des MVZ am GZO. Als wichtiges Bindeglied zwischen ambulanter und stationärer Versorgung von Patientinnen und Patienten vereint das MVZ die Fachgebiete Chirurgie (Allgemein- und Viszeralchirurgie, Hand- und Fußchirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie), Gastroenterologie sowie Frauenheilkunde/Geburtshilfe. <<

Energieversorgung

Strategische Kooperation von ENTEGA und Merck

Weichenstellung für die Energieversorgung der Zukunft

VON PRESSESTELLE ENTEGA

Darmstadt. ENTEGA und Merck haben eine strategische Kooperation vereinbart, um zwei Standorte des Pharma- und Chemiekonzerns mit Ökoenergie zu versorgen. Im Rahmen der Kooperation werden an den Merck-Standorten in Darmstadt und Gernsheim zwei Photovoltaikanlagen mit einer jährlichen Stromerzeugung von insgesamt mehr als 7,5 Gigawattsstunden errichtet. Perspektivisch wollen die beiden Darmstädter Unternehmen auch ein Wasserstoffversorgungsnetz aufbauen.



Die PV-Anlage in Darmstadt wird auf drei Produktions- und Logistikgebäuden installiert.

Die PV-Anlage in Darmstadt wird auf drei Produktions- und Logistikgebäuden installiert. Schon in diesem Frühjahr sollen dort jedes Jahr 600 Megawatt Ökostrom produziert werden. Die Anlage spart jährlich rund 300 Tonnen CO₂ ein. In Gernsheim entsteht auf rund sieben Hektar ein PV-Park, der jedes Jahr bis zu sieben Gigawattstunden Sonnenstrom erzeugt. Die Inbetriebnahme ist für Ende dieses Jahres geplant. Der PV-Park spart nicht nur 3.500 Tonnen CO₂ pro Jahr ein, sondern kann künftig bis zu 15 Prozent

des Energieverbrauches am Standort decken.

Zum Vergleich: Der Ökostrom, der in beiden Anlagen produziert wird, könnte rechnerisch rund 1.500 Haushalte versorgen.

Für ENTEGA ist die strategische Kooperation mit Merck ein weiterer Beleg für die gute partnerschaftliche Zusammenarbeit mit regional ansässigen Unternehmen, für die Klimaschutz und Nachhaltigkeit ein zentraler Bestandteil der Kundenbeziehungen ist. „ENTEKA ist einer der ersten nach-

haltigen Ökoenergiedienstleister, der wertschöpfungsstufenübergreifend seit vielen Jahren mit eigenen Anlagen regenerativen Strom erzeugt. Wir sind überzeugt, dass Merck durch unsere umfangreichen Erfahrungen an ihren Standorten profitieren wird. Beim Thema Wasserstoff sehen wir durch die Zusammenarbeit mit Merck Chancen, für ganz Hessen entscheidende Weichenstellungen für die zukünftige Energieversorgung auf den Weg zu bringen“, sagt Dr. Marie-Luise Wolff, Vorsitzende des Vorstands ENTEGA AG. <<

Gesundheit

Ab 1. März keine Testpflicht mehr im GZO

Neue Besuchs- und Zutrittsregelungen im Erbacher Kreiskrankenhaus

VON ISABELL MUNTERMANN

Erbach. Die Testpflicht entfällt ab 1.3. für Besucherinnen und Besucher des Gesundheitszentrums Odenwaldkreis (GZO). Beim Betreten des Kreiskrankenhauses sowie der weiteren Einrichtungen am GZO muss weiterhin eine medizinische Maske getragen werden.

Spätestens ab dem 7. April fällt auch die Maskenpflicht weg. Dies teilt die Geschäftsleitung der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH gemäß der Pressemitteilung des Bundesge-

sundheitsministeriums über die Beendigung der Corona-Schutzmaßnahmen zum 28.2. mit.

Ebenfalls treten ab 1.3. wieder die Besuchsregelungen von vor der Pandemie in Kraft. Patientinnen und Patienten können während der Besuchszeiten von 14 Uhr bis 19 Uhr besucht werden. Besuche auf der Intensivstation sind weiterhin nur nach Rücksprache mit der Station möglich. Die Besucheranzahl pro Patient/in wird nicht mehr beschränkt. Die Einlasskontrolle fällt weg, die Mitarbeitenden am Empfang

weisen Besucherinnen und Besucher längstens bis 7. April auf die Maskenpflicht hin. Bei Bedarf kann man über den Empfang eine medizinische Maske (OP-Maske oder FFP2) erhalten.

Die Öffnungszeiten des Restaurants werden ebenso ab 1.3. verlängert. Es gelten dann die regulären Öffnungszeiten von 8 Uhr bis 17 Uhr. Der Kiosk wird ab 1.3. wieder regulär geöffnet – dort können auch kleinere Speisen im neu gestalteten Cafeteria-Bereich am Kiosk eingenommen werden. <<

Kostenfreie Existenzgründungsberatung der OREG

- >> Prüfung von Gründungsideen und Hilfe bei Umsetzung
 - >> Persönliche Beratungen im Haus, per Telefon oder Videokonferenz
 - >> Vorlagen zur Erstellung eines Geschäftskonzeptes
 - >> Verfassen von Stellungnahmen
 - >> Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten
- Terminvereinbarung unter: www.oreg.de/terminvereinbarung/
Die Gründungsinitiative Bergstraße-Odenwald wird gefördert von:

HESSEN



Impressum

Herausgeber: Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach
Redaktion: Sandra Stabolidis | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach | Tel: 06062 9433-81 | E-Mail: s.stabolidis@sv.oreg.de
Verantwortlich für den Inhalt: Marius Schwabe (Geschäftsführer) | Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) | Helmholtzstr. 1a | 64711 Erbach
Haftung: Für Druckfehler keine Haftung. Für Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Für die jeweiligen Inhalte der Artikel sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
Vertrieb: Odenwälder Journal Medienhaus GmbH | Nelkenstr. 1 | 64750 Lützelbach | Tel: 06165 9309-0 | E-Mail: redaktion@odw-journal.de
Erscheinungsgebiet: Odenwaldkreis, Teilbereiche Landkreis Darmstadt-Dieburg
Auflage: 67.600 Exemplare | **Erscheinungsweise:** 2x monatlich
Partnerunternehmen: Pflegezentrum Odenwald GmbH | ENTEGA Plus GmbH | Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH | Deutsches Rotes Kreuz Odenwaldkreis | Kommunales Job-Center des Odenwaldkreises
In Kooperation mit dem Kreisausschuss des Odenwaldkreises

Stellenmarkt



Offener Bewerbungstag am 11.03.2023

Du suchst noch einen **Ausbildungsplatz für 2023?** Dann bist du beim **offenen Bewerbungstag bei Pirelli** genau richtig!

Du bekommst die Möglichkeit dich persönlich für eine Ausbildung im technischen oder kaufmännischen Bereich vorzustellen.

Komm vorbei und **sei direkt Teil des Auswahlverfahrens** – ganz ohne vorherige Anmeldung oder Bewerbung!

Wann: Samstag, 11. März 2023 von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Wo: Pirelli Deutschland GmbH – Tor 1
 Höchster Straße 48–60
 64747 Breuberg-Sandbach

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Hast du noch Fragen? Dann zögere nicht, uns zu kontaktieren.
Kontakt: Christian Heckmann
 E-Mail: ausbildung.de@pirelli.com · Telefon: 06163 71-2630



Hast Du Lust auf ein Redaktions-Volontariat?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Das Odenwälder Journal Medienhaus GmbH ist eine der führenden werbefinanzierten Wochenzeitungen im südhessischen Raum. Wir erreichen mit unserem „Odenwälder Journal“ wöchentlich 68.000 Haushalte.

Wir möchten unsere redaktionelle Kompetenz ausbauen und suchen die Redakteure der Zukunft.

Der digitale Auftritt unseres Odenwälder Journals liegt besonders am Herzen.

Wenn Du also Lust hast, auch unser digitales Auftreten (HP, FP, Insta etc.) redaktionell kreativ mitzugestalten, neue Impulse zu setzen, dann bist Du bei uns genau richtig. Aber auch das klassische Print-Geschäft mit dem Schwerpunkt Lokaljournalismus wird bei einem

24-monatigen Redaktions-Volontariat/ Schwerpunkt Online-Journalismus nicht zu kurz kommen.

Wenn Du Dich auf ein tolles Team, kurze Entscheidungswege und viel Freiheiten für eigene Ideen und Impulse freust, dann sollten wir uns kennenlernen.

Da wir einem größeren Verlagsverbund angehören, können Teile der Ausbildung auch an anderen Standorten im Rhein-Main-Gebiet und ganz Deutschland absolviert werden.

Wir wünschen uns von Dir: Ein abgeschlossenes Hochschulstudium, ein hohes Maß an Sozialkompetenz und erste praktische Erfahrungen im Journalismus, Führerschein Klasse B.

Deine Bewerbung geht bitte per Mail an:

Odenwälder Journal Medienhaus GmbH
 Nelkenstraße 1,
 64750 Lützelbach
 vz@odw-journal.de



Haushaltshilfe in Erbach gesucht!

Für 140 qm Reihenhauswohnung 4-5 Stunden pro Woche, 14 € pro Stunde.

Wir suchen eine langfristige Unterstützung für wöchentliches Putzen und Bügeln. Auch 2 x jährlich Fenster, Backofen, Kühlschrank etc.

Bei Interesse bitte melden unter
Telefon 0160 2654840

Maurer (m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Termin gesucht.
 Bewerbungen schriftlich, per Mail oder telefonisch.



ERLE

G M B H

BAUGESCHAFT

Hochbau + Tiefbau
 Im Oberdorf 26 · 64385 Reichelsheim-Rohrbach
 Tel.: (06164) 1257 · Fax 5673 · erle_bau@t-online.de

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt:

**Fleischermeister
 Verkaufsmetzger/in
 Verkäuferin in Voll-/ Teilzeit
 für die Fleischtheke**

Lebensmittel Karsten Wehner e.K.
 Thüringerstr. 13, 64297 Darmstadt
 Tel.: 06151/54611, Mobil: 015906336031
 E-Mail: kwehner0@gmail.com

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Ungarin sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen daheim. Weder trinke ich Alkohol, noch rauche ich Zigaretten. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

Mitmachen Aktions-Glücksrad

Freitag 10.03.
 Samstag 11.03.
 Sonntag 12.03.

Jeder Dreh gewinnt!



AKTIONSWOCHENENDE MIT EXTRA-CHANCE AM 12.03.23 VON 13 UHR BIS 18 UHR

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Freitag
10
März

Samstag
11
März

Sonntag
12
März



229,-
Aktionkracher

Futonbett Sonoma Eiche-Nachbildung/weiß, Liegefläche ca. 140x200 cm Ohne Kissen und Bettzeug 2027901



599,-
Aktionkracher

Wohnlandschaft mit Funktion Bezug Stoff, Schenkelmaß ca. 245x155 cm, Liegefläche ca. 138x201 cm 2021076

ALLE AKTIONSANGEBOTE AB SOFORT GÜLTIG!



3,99 je
Aktionkracher

Geschirrtuch 8ER-PACK 100% Baumwolle, versch. Farben, ca. 50x70 cm 78600



14,99 je
Aktionkracher

Steppdecke Füllung 500 g, 100% Polyester, ca. 135x200 cm 61410



34,99
4-TEILIG
Aktionkracher

Topfset „Berliner“ Edelstahl/Chrom, best. aus: je 1 Kochtopf mit Glasdeckel, Dampfloch und Thermo-Sandwichboden, ø ca. 16 cm, 20 cm, 24 cm und 1 Kasserolle, für alle Herdarten geeignet, inkl. Induktion, spülmaschinengeeignet 180995

HIER NOCH MEHR ENTDECKEN!



SOFORT • GÜNSTIG • KOMPETENT

SPILGER'S SPARMAXX!

DER GROSSE MÖBEL- & KÜCHEN-DISCOUNT

Alles Abholpreise, ohne Deko, solange der Vorrat reicht. • Wohn-Center Spilger GmbH & Co. KG • Römerstr. 115 • 63785 Oberrburg

Großwallstadt bei Aschaffenburg • Einsteinstr. 6 • Direkt an der **B469** • Tel. 06022 6601-0 • www.sparmaxx.de • Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr • Samstag 10 bis 18 Uhr

